

# Inhalt

7	VORWORT
10	EINLEITUNG
15	TEIL I GRUNDLAGEN
15	1. HISTORISCHE GENESE VON SOZIALMANAGEMENT
15	1.1. Einordnung des Sozialmanagements in das Selbstverständnis Sozialer Arbeit
19	1.2. Veränderte Rahmenbedingungen und ihre Herausforderungen für die Soziale Arbeit
25	2. WIDER DEN VORWURF MANGELNDER PROFESSIONALITÄT
30	3. DER BEGRIFF „SOZIALMANAGEMENT“
30	3.1. Management
33	3.2. Sozialmanagement
39	3.3. Sozialmanagement: Begründung und Konzept
41	4. DIE AUFGABEN
43	5. SOZIALMANAGEMENT - PERSPEKTIVE IM SOZIALEN DIENSTLEISTUNGSPROZEß
44	5.1. Das hierarchische oder patriarchalische Organisationsstrukturmodell
45	5.2. Das Team Organisationsstrukturmodell
48	5.3. Das entwicklungsorientierte Organisationsstrukturmodell
51	5.4. Ertrag
53	6. SOZIALMANAGEMENT: EIN QUALIFIZIERUNGSKONZEPT - HANDLUNGSKOMPETENZEN DER BETEILIGTEN

53	6.1.	Corporate Identity
56	6.2.	Führen und Leiten
61	II	TEIL AUSWERTUNG UND ANALYSE DER BEFRAGUNG
61	1.	DIE DURCHFÜHRUNG DER BEFRAGUNG
61	1.1.	Ziel der Befragung und erkenntnisleitende Fragestellungen
64	1.2.	Ablauf der Befragung sowie Auswahl der Einrichtungen
66	2.	ERGEBNISSE UND ANALYSE DER BEFRAGUNG
66	2.1.	Die Rezeption des Begriffs „Sozialmanagement“
68	2.2.	Verständnis von „Sozialmanagement“ in den Einrichtungen
73	2.3.	Die Einführung von Sozialmanagement-Konzepten in den Einrichtungen
82	2.4.	Sozialmanagement im kommunikativen und administrativen Bezugssystem der Einrichtung
88	2.5.	Gründe für die Einführung von Sozialmanagement-Konzepten
92	2.6.	Sozialmanagement als Gegenstand des internen Reflexionsprozesses
94	2.7.	Sozialmanagement als Gegenstand der Fortbildung der Mitarbeiter
97		ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK
99		ANHANG
103		LITERATUR
108		DIE AUTORIN